

# Der Markt empfiehlt...

Objektyp: **Group**

Zeitschrift: **Fachblatt für schweizerisches Heim- und Anstaltswesen = Revue suisse des établissements hospitaliers**

Band (Jahr): **45 (1974)**

Heft 10

PDF erstellt am: **11.07.2024**

## **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

## **Haftungsausschluss**

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*  
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, [www.library.ethz.ch](http://www.library.ethz.ch)

<http://www.e-periodica.ch>

**verhaltensauffälligen und lernversagenden Kindern und Schülern.** Andermahr Josef, Kluge Karl-Josef. VHN 43, 2 (1974).

**Zur Soziogenese des chronischen Alkoholismus.** Wüthrich Peter. Verlag S. Karger, Basel/München 1974, Fr. 48.—

**Grundbegriffe der Erziehungswissenschaft.** Analyse, Kritik, Vorschläge. Brenzinka Wolfgang. Verlag Ernst Reinhardt, München/Basel 1974, Fr. 23.90.

**Praxis des Heimerziehers,** 3. neu bearbeitete Auflage. Kiehn Erich. Lambertus-Verlag, Freiburg i. Br. 1972, DM 22.—

**Verhaltenstherapie im Kindesalter.** Grundlagen, Methoden und Forschungsergebnisse. Kuhlén Vera. Verlag Juventa, München 1973, 3. Auflage, DM 28,80.

**Gestörte Sozialisation.** Psychoanalytische Grundlagen therapeutischer Heimerziehung. Muss Barbara. Verlag Juventa, München 1973, DM 14.—

## DER MARKT EMPFIEHLT...

**Wissenswertes über die Rationalisierung auf dem Nahrungsmittelsektor**  
(Fortsetzung)

### Tiefkühlprodukte

Alle Marktsorten Gemüse und Früchte, vor allem aus dem inländischen Marktangebot, Backwaren, wie Chäschüechli, Zwiebelchüechli mit Speck, diverse Arten Pizza, Wurstweggen, Apfelstrudel, Pommes Dauphine und vorgebackene Pommes frites, Pommes risolées, ferner Cannelloni al forno, Knöpfli, Lasagne verdi al forno, bratfertige Hamburger, Sauce bolognese in einwandfreier

Qualität und zu günstigen Preisen offeriert die Firma Louis Ditzler AG, Basel.

### Kurse für Reinigung und Gebäudeunterhalt im «Kurs-Center für Gebäudeunterhalt» der Firma Sutter AG, Münchwilen

Das Kurs-Center bietet Reinigungsfachleuten aller Stufen die Möglichkeit, in ständiger Schulung und fachlicher Weiterbildung mit der Entwicklung schrittzuhalten.

Der **letzte Kurs dieses Jahres** findet statt vom **29. bis 31. Oktober 1974** im Kurs-Center. Es kommen zur Behandlung: Die Organisation von Reinigungsaufgaben, neuzeitliche Reinigung für Hartbeläge, arbeitssparende Geräte und Produkte, neuzeitliche Reinigungsmethoden für textile Bodenbeläge, Behandlung von Spezialfällen, Grossflächenreinigung.

Tageskurse in Basel-Muttenz: 6./13./20. November 1974.

Kursprogramm durch die Firma A. Sutter.

## Möchten Sie Heimerzieher werden ?

Die

# berufsbegleitende Ausbildung für Heimerziehung, Basel

(früher Berufslehre für Heimerziehung, Basel)

beginnt jeweils im Frühjahr und schliesst nach drei Jahren mit dem Diplom in Heimerziehung ab.

Ein wöchentlicher Unterrichtstag und mehrere Kurswochen gewährleisten eine fundierte theoretische Ausbildung. Die praktischen Kenntnisse werden parallel dazu in der Arbeit mit Kindern oder Jugendlichen im Heim erworben.

Anforderungen:

- Idealalter 20—30 Jahre (mindestens 18 Jahre)
- 9 Schuljahre
- weitere Schulbildung und/oder mehrjährige Bewährung in qualifizierter Tätigkeit

Die Löhne während der Ausbildung sind existenzsichernd und ermöglichen auch verheirateten Interessenten einen Berufswechsel.

Anmeldung und Auskunft: Sekretariat der Berufsbegleitenden Ausbildung für Heimerziehung Basel, 08.00—11.00 Uhr, Frau R. Währen oder Herr E. Stalder (Schulleiter), Ob. Rheinweg 95, Theodorskirchplatz 7, 4058 Basel. Tel. 061 32 40 34 / 32 36 70.